

Ausgabe 04-2023-2024

Dezember-April



GEMEINDEBRIEF

der evangelischen Kirchengemeinden

BASBECK | OSTEN | WARSTADE



Neues Gottesdienstmodell – Seite 5

Vorstandswahlen – Seite 8

Besuch vom Landesbischof in Osten – Seite 20

Vakanzvertretung: Sabine Manow – Seite 27

Editorial

Liebe Leserinnen und Leser,

"Touched by an Angel"... Von einem Engel berührt werden... Was mag das für ein Gefühl sein, diese Verbindung zwischen Himmel und Erde zu spüren? Auf dem Titelbild wird unser Landesbischof Ralf Meister selbst aktiv – und sucht den Kontakt.

Dabei sind Engel als Boten Gottes in der gesamten Adventszeit präsent. Der Engel Gabriel verkündet Maria die Empfängnis, auch Josef erscheint ein Engel im Traum und natürlich sind später die Engel bei den Hirten. Gott sendet Engel in unsicheren Zeiten, wenn guter Rat teuer ist. Sie geben den entscheidenden Hinweis, begleiten ein Stück und

verschwinden wieder – so plötzlich, wie sie gekommen sind.

Auch wir haben oft diese Sehnsucht nach jemandem an unserer Seite, der uns klar und deutlich sagt, was wir tun sollen und uns unsere Ängste und Bedenken nimmt. Aber ob uns dann wirklich ein klassischer Engel die Hand hält? Könnte es vielleicht auch ein netter Mitmensch sein, der uns in der Adventszeit überrascht? Sind wir es womöglich selbst? Auf jeden Fall möchte dieser Gemeindebrief sie durch die kommende Zeit begleiten und wie die Engel einladen, sich auf Weihnachten zu freuen und gemeinsam zu feiern.

Ihr Redaktionsteam

Inhalt

	Seite		Seite
Editorial	2		
Andacht zur Jahreslosung	3	Osten	
Impressum	29	Jubelkonfirmationen 2024	19
Kirchen im Osteland		Lebendiger Adventskalender	19
Neues Gottesdienstmodell	5	Gottesdienst mit Landesbischof Meister	20
Vorstellung – Popkantor Valentin Behr ..	7	Rusch u. die Ostener Kreuzigungsgruppe	21
Kirchenvorstandswahl 2024		Lesung mit Elke Loewe	22
Basbeck	8	Erntedank	22
Osten	9	Briefmarken für Bethel	23
Warstade	11	Gold. und Diamant. Konfirmation 2023 .	23
Basbeck		Warstade	
Verabschiedung – Pastorin Link-Köhler .	12	Vakanzvertretung – Pastorin Manow ...	27
Kinderkirche	14	Lebendiger Adventskalender	29
Winterkirche	14	Weltgebetstag 2024	29
Schredderfest	14	Verabschiedung – Pastor Jan Lohregel .	30
Friedhofsbank - "Wir sagen Danke"	14	Konzert – The Chambers	31
Goldene und Diamantene Konfirmation	15	Kinder und Jugendliche	
Das Interview		Kinderseite	34
Besuchsdienstkreis – Armgard v.d.Lieth ..	16	Bootstour in den Niederlanden	35
		Bürgermarkt	32
		Deutsche Seemannsmission	37
		Trauercafé	39
		Anschriften	40
		Für die Gemeinden	41
		Freud und Leid	43
		Gottesdienstplan	44



Andacht zur Jahreslosung 2024

von Regionalbischof Dr. Hans Christian Brandy (Stade)

„Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe.“
(1. Korinther 16,14)

Die Forscherin Margaret Mead wurde einmal gefragt: Was sind die ersten Anzeichen der menschlichen Zivilisation? Was macht uns Menschen aus? Ihre überraschende Antwort: „Ein geheilter Oberschenkelknochen“. Die Begründung: Wenn ein Tier sich in der Natur etwas breche, wären seine Überlebenschancen gleich null. Es würde verhungern, verdursten oder gefressen werden. Der Fund eines geheilten Oberschenkels sei ein Indiz: Jemand habe sich Zeit genommen, bei dem Verletzten zu bleiben, ihn zu versorgen und zu pflegen. Meads Thesen sind nicht ganz unumstritten. Aber ich finde diese Deutung großartig: Fürsorge, Barmherzigkeit und Liebe sind Zeichen für das, was menschliche Zivilisation ausmacht.

„Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe.“ So schreibt Paulus im 1. Brief an die Gemeinde in Korinth. Paulus war vom Verfolger der christlichen Gemeinden zum Verkündiger der Frohen Botschaft von Jesus Christus geworden. Er gründet etliche Gemeinden im Mittelmeerraum. Aber er macht auch

schnell die Erfahrung: In den Gemeinden gibt es Konflikte und Lieblosigkeit. So betont Paulus: Wer aus Gottes bedingungsloser Liebe lebt, die uns in Jesus Christus begegnet, dessen Leben wird auch praktisch von dieser Liebe bestimmt sein.

Das schreibt er auch der Gemeinde in Korinth. Dabei geht es ihm nicht um große Heldentaten, sondern um das Alltägliche. In seinem Brief spielt er das an praktischen Fragen durch, etwa an Streitigkeiten von Gruppierungen in der Gemeinde, an Gerichtsverfahren unter Christen, an verschiedenen religiökultischen Vorstellungen. Es darf nie einfach darum gehen, Recht zu behalten, sondern alles Tun von der Liebe bestimmt sein zu lassen. Vor allem: Wie wird Rücksicht auf die Ärmere genommen? Damit hakte es in Korinth: Wenn sie zusammen Abendmahl feiern, sitzen da einige gesättigt, andere aber mit knurrendem Magen. Das geht gar nicht, schreibt Paulus, das verletzt die im Glauben an Christus vorgegebene Gemeinschaft. Und ums liebe Geld geht es auch: Paulus möchte eine ordentliche Sammlung für die christliche Gemeinde in Jerusalem zusammenbringen. Auch Spendenbereitschaft ist ein Ausdruck der Liebe.

>>



Manche Themen sind erstaunlich aktuell. Viele wären heute in unserer komplexen Gesellschaft hinzuzufügen. Ständig steht man vor neuen Herausforderungen und der Frage, was zu tun ist. Wer kann da schon immer wissen, was richtig ist? „Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe.“

Der Kirchenvater Augustin hat es später pointiert formuliert: „Liebe – und tu, was du willst.“ Wenn du eine Entscheidung aus Liebe heraus triffst, dann wird sie richtig sein. Was für ein weitherziger Kompass für Entscheidungen in unübersichtlicher Situation! Er verbindet Freiheit mit Verantwortung. Engstirniger Moralismus, den es leider gab und gibt, entspricht gerade nicht dem christlichen Glauben. „Man darf alles“, schreibt schon Paulus wörtlich (1. Korinther 10,23). Aber nicht alles tut gut, „man darf alles“ immer nur in Verantwortung für den und die andere.

„Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe.“ Nicht die Ich-Bezogenheit steht im Mittelpunkt, sondern die Gemeinschaft. Das gilt für Paulus aus dem Glauben heraus, dass Gott, der Grund aller Liebe, uns Menschen mit einem liebenden Blick ansieht und wir dadurch auch andere so anblicken können.

Aus der Liebe heraus können wir bejahend in der Welt leben und in ihr handeln. Gerade in Zeiten, in denen uns Krisen und Probleme übermächtig erscheinen. Dietrich Bonhoeffer hat es für seine Zeit, in der Krieg und Vernichtung tobten, so ausgedrückt: „Mag sein, dass der Jüngste Tag morgen anbricht, dann wollen wir gern die Arbeit für eine bessere Zukunft aus der Hand legen, vorher aber nicht.“ Für mich eine Auslegung dessen, was es heißt, alles aus Liebe zu tun. Und das macht unser Menschsein aus.



Ein gesegnetes Jahr 2024!

Ihr

Hans Christian Brandy

Dr. Hans Christian Brandy

Regionalbischof für den Sprengel Stade



Neues Gottesdienstmodell für die ganze Region

Beim Blick auf den Gottesdienstplan auf der letzten Seite des Gemeindebriefes ist es Ihnen sicher sofort aufgefallen: es gibt einige Veränderungen.

Durch den Weggang zweier Pfarrpersonen und den Wunsch zweier Kolleg:innen ihren Stellenumfang zu reduzieren, sahen sich die Kirchenvorstände in der Region vor der Aufgabe, die gottesdienstliche Versorgung zu überdenken und neu zu regeln. Die Kirchengemeinde Osten hatte schon seit dem Herbst letzten Jahres das Experiment mit den zwei Gottesdiensten pro Monat gewagt und gute Erfahrungen damit gemacht. Nun sind im Herbst diesen Jahres auch die beiden Hemmoorer Kirchengemeinden Basbeck und Warstade in den neuen Takt eingestiegen.

Zwei Gottesdienste pro Monat in der St. Michaelis-Kirche in Basbeck und zwei Gottesdienste in der Christuskirche Warstade. D.h. künftig wird es innerhalb Hemmoors einen Gottesdienst pro Sonntag geben, abwechselnd in Basbeck und Warstade, jeweils einmal

im Monat um 9:30 Uhr und einmal im Monat um 11:00 Uhr. Dazu wie schon gewohnt zwei Gottesdienste im Monat in Osten in der St. Petri-Kirche.

Ab Januar steigen dann auch Hechthausen und Lamstedt, mit denen wir im verbundenen (Pfarr-)Amt zusammenarbeiten, in diesen Rhythmus mit ein. Die Pastorinnen und Pastoren im verbundenen (Pfarr-)Amt werden, unterstützt von Springerpastorin Susanne Kuhland, künftig in allen Kirchen der Region Gottesdienste feiern.

Ein Tag mit allen Kirchenvorständen des verbundenen (Pfarr-)Amtes und einem Team von Gottesdienstberatern der Landeskirche hat die Entwicklung dieses Modells unterstützt und wir freuen uns 2024 dieses neue Gottesdienstkonzept zu erproben.

Wann und wo nächsten Sonntag in Ihrer Nähe Gottesdienst ist?

Alle Informationen finden Sie, wie gewohnt, auf der Rückseite des Gemeindebriefes.



Alles, was ihr tut,
geschehe in Liebe.

Jahreslosung 2024

1. Korinther 16,14

Photo: H. H. H. H.





H.H. Gätke^{GmbH}

Zimmererei - Tischlerei

Zertifizierter Holzrahmenbau ▪ Lohnabbund ▪ Serielle Fertigung
3D-Aufmaß und -Visualisierung ▪ Terrassen ▪ Möbel ▪ Treppen
Küchen ▪ Fenster ▪ Türen ▪ Einbauschränke ▪ Reparaturen

H. Gätke GmbH ▪ Landstraße 27 ▪ 21756 Osten-Isensee
Tel. 04776 425 ▪ info@gaetke.de ▪ www.gaetke.de



Sven Röndigs

Versicherungsfachmann und
Fachwirt für Finanzdienstleistungen

Generalagentur

Exklusivvertreter der Gothaer Versicherungsbank VVaG

Telefon 04771 889333 · Mobil 0170 5371105
E-Mail sven.roendigs@gothaer.de
Fährstr. 13 · 21756 Osten

Öffnungszeiten Mo - Do 9:00 - 18:00 Uhr, Fr bis 17:00 Uhr



KÜCHENHAUS TOBORG

Inh. Tischlermeister
Christian Böhrs e.K.
Schützenstraße 6
21756 Osten

Tel 04771-88 88 333
Fax 04771-88 88 334
eMail info@kuechenhaus-toborg.de
Web www.kuechenhaus-toborg.de



Vorstellung Popkantor Valentin Behr



Moderne Kirchenlieder, die sich an populäre Musik anlehnen, sind eine gute Möglichkeit, um in der heutigen Zeit Menschen mit christlichen

Botschaften anzusprechen und das mit musikalischen Mitteln, die den Hörgewohnheiten der meisten Menschen heutzutage eher entsprechen. Die meisten Lieder schaffen es dabei auch, den sakralen und erhabenen Charakter alter Kirchenlieder zu behalten und nicht allzu trivial zu klingen.

Eines meiner Lieblingslieder aus dem modernen Kirchenliederbuch „FreiTöne“ ist das Lied Nr. 132 „Ich steh’ dazu“.

In 3 Strophen und einem Kehrsvers fasst der Text von Cornelia Georg und Michael Kremzow perfekt das christliche Glaubensverständnis in einer modernen Sprache zusammen, gipfelnd in der Titelzeile „Ich steh’ dazu“, die aus der modernen deutschen Umgangssprache stammt. Die zentralen Punkte aus dem traditionellen Glaubensbekenntnis werden herausgegriffen und mit modernen Sprachbildern

dem Gottesdienstbesucher von heute näher gebracht.

Musikalisch interessant ist, dass der Textrhythmus so gestaltet ist, dass der Text auch auf eine Vielzahl von anderen Melodien aus dem Evangelischen Gesangbuch gesungen werden kann, die unter den Noten in den „freiTönen“ angegeben sind. Und dennoch wirkt der moderne Text, kombiniert mit den alten Melodien irgendwie unpassend. Die Töne sind zu lang und das gesamte Absingen des Liedes dauert viel zu lange.

Erst mit der beschwingten und fließenden, aber kein bisschen kitschigen Melodie von Michael Kremzow wird das Lied z. B. für Konfirmandengruppen ansprechend, die damit sicherlich einen besseren Zugang zum Glaubensbekenntnis erhalten.

„Ich steh’ dazu“ hat zwar eine durchaus choralartige Melodie, die jedoch durch den punktuellen Einsatz von Synkopen, als der Betonung eigentlich unbetonter Zählzeiten und vorgezogener Noten, verbunden mit einer schwungvollen Begleitung, zu einem modernen Kirchenlied wird.

Valentin Behr

Kirchenvorstandswahl 2024

Die Kandidatinnen und Kandidaten stellen sich vor

Basbeck



Elisabeth Bremke-Lea

Ich bin 68 Jahre alt und von Beruf Med. Fachangestellte, seit drei Jahren im Ruhestand. Mein

Mann war 32 Jahre Pastor im Kirchenkreis. Während dieser Zeit war es mir nicht möglich, für den Kirchenvorstand zu kandidieren. Aber jetzt habe ich Zeit und Lust, mich für dieses Gremium in der Kirchengemeinde zu engagieren. Ein von mir abgewandeltes Kennedy Zitat lautet: "Frage nicht, was kann deine Kirche für dich tun, sondern was kann ich für meine Kirche tun." In diesem Sinne möchte ich mich für den Kirchenvorstand bewerben.



Ulrike Brauer-Iburg

Ich bin 58 Jahre alt und betreibe mit meinem Mann die Firma druckpartner hemmoor.

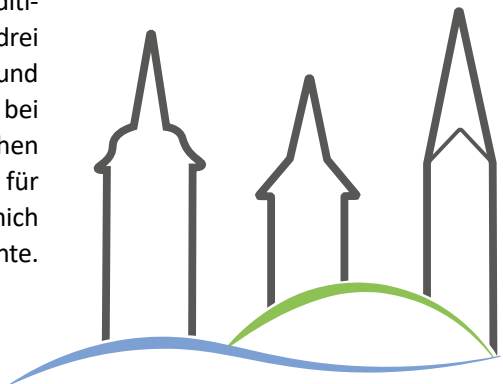
Seit sechs Jahren bin ich im Kirchenvorstand tätig. Zu meinen bisherigen Aufgaben gehören alle Angelegenheiten rundum Haushalt, Personal, der Mitgestaltung unserer Veranstaltungen und Jubiläumsfeste. Ich kümmere mich um die Gemeindebriefe, koordiniere den redaktionellen Teil und Sorge für eine pünktliche Lieferung. Mein erlangtes Wissen möchte ich gerne für eine weitere Amtszeit in den neuen Kirchenvorstand einbringen.



Phillip Damis

Ich bin 17 Jahre alt und mache zurzeit eine Ausbildung zum Speditionskaufmann. Seit drei

Jahren begleite ich die Kinder- und Konfirmanden-Freizeiten. Ich helfe bei der Kinderkirche und beim jährlichen Sommerfest. Meine Motivation für den Kirchenvorstand ist, dass ich mich mehr in der Kirche engagieren möchte.



Kirchenvorstandswahl 2024

Die Kandidatinnen und Kandidaten stellen sich vor

Osten



Manfred Tamm

Ich komme aus Isensee-Niederstrich, bin seit 2012 im Vorstand und konnte in dieser Zeit Kirche auf vielfältige Weise

mitgestalten. Die unzähligen Momente gelebter Gemeinschaft waren dabei für mich immer sehr erfüllend und berührend. Diese Möglichkeit, gemeinsam vor Ort etwas zu bewegen, gerade auch zusammen mit den anderen Vereinen und Gruppen im Kirchspiel, empfinde ich als sehr wertvoll für uns alle. Deshalb möchte ich auch weiterhin aktiv dafür sorgen, daß unsere Kirchengemeinde stark, offen und nah dran am Menschen bleibt.



Sabine Auf dem Felde

Ich fühle mich unserer Kirchengemeinde eng verbunden.

Ich möchte mich dafür einsetzen, dass unsere Kirche im Dorf bleibt und möchte zu einem lebendigen Gemeindeleben beitragen. Ich werde mich für Arbeit mit Kindern in unserer Gemeinde engagieren. Ich möchte mich dafür einsetzen, dass wir so lange wie möglich einen Stellenanteil für eine*n Pastor*in behalten.



Thorsten Juls

Ich kandidiere erneut für die Wahl zum Kirchenvorstand in unserer Gemeinde, da die bisherige Arbeit mir gezeigt hat, dass man gemeinsam viel bewegen kann und ehrenamtliche Arbeit ein wichtiger Baustein für eine lebendige und offene Kirche ist.

Da die Kirche – allgemein und besonders bei uns in der St.-Petri-Kirchengemeinde und im verbundenen Pfarramt mit Basbeck und Warstade - vor Zeiten des Umbruchs und der Neuorganisation der Gemeindegemeinschaft steht, möchte ich als Mitglied des Kirchenvorstandes trotz all dieser Veränderungen, unsere Gemeinde als einen Ort der Begegnung erhalten, ausbauen und weiter auf diesem spannenden Weg begleiten. Dieses ist mir ein persönliches Anliegen.



Wilfried Mahler

Ich bin seit dem Jahre 2000 im Kirchenvorstand und seit 2006 Vorsitzender. Meine

Kirchengemeinde liegt mehr sehr am Herzen und es macht mir Spaß, mich für die Gemeinde einzusetzen. Dieses möchte ich auch zukünftig tun.

Rasenmähen
Busch- und Heckenschnitt
Baumfällarbeiten
Vertikutieren
Grabpflege
Pflasterarbeiten
Gartenpflege
Entsorgungen
Grabräumung
Haushaltsauflösung
Hausräumung
Winterdienst

MARVIN
SCHISANOWSKI
Garten- und Landschaftsbau



Hauptstraße 23 • 21755 Hechthausen
Telefon 04774 8264752 • Mobil 0162 7948140



 **FELS**
Elektrotechnik



www.fels-elektro.de ...mit Energie für Sie da!

Hemmoor • Lindenstraße 40 • Tel. 04771-7177

**Wärme/Kälte Kommunikation Automatisierung Steuerung Klima
Antriebe Licht Komfort Sicherheit Gebäudetechnik Effizienz**



Onlineshop



Büchermarkt in Basbeck

Viel neuen Lesestoff für große und kleine Leser gibt es auf dem nächsten Büchermarkt am:

Freitag, 23. Februar von 10.00 - 18.00 Uhr

Samstag, 24. Februar von 10.00 - 16.00 Uhr



Weiterhin werden die Bücher gegen eine Spende ab 1,00 Euro pro Buch abgegeben. Bei Kaffee und Kuchen kann nach Herzenslust gestöbert werden.

Karin Mangels und das gesamte Team freuen sich auf Ihren Besuch!

Der Erlös des Büchermarktes im August 2023 betrug 1.223,00 Euro und ist für die regelmäßig im Gemeindehaus stattfindende Kinderkirche sowie die sonstige Kinder- und Jugendarbeit in Basbeck bestimmt.



Kirchenvorstandswahl 2024

Die Kandidatinnen und Kandidaten stellen sich vor

Warstade



Maren Wicke

Ich bin 53 Jahre alt. Viele von Ihnen kennen mich sicher schon aus den Gottesdiensten. Ich kandidiere für den Kirchenvorstand, weil ich mich in den kommenden, sicher schwierigen Zeiten, aktiv für unsere Gemeinde einsetzen möchte.



Peter Fründt

Ich bin 57 Jahre alt, Handwerksmeister, verheiratet, Vater von 2 Kindern sowie einem Pflegekind.

Seit 12 Jahren aktiv im Kirchenvorstand tätig. Ich würde mich freuen, wenn ich die Kirchengemeinde in der schwierigen Zeit (Vakanz und Fusion der Kirchengemeinde), die auf uns zukommen wird, aktiv begleiten dürfte.

Meine Schwerpunkte lagen bislang im Bereich Bauwesen und Personal.



René Fels

Ich bin 43 Jahre alt, verheiratet, 4 Kinder, selbständiger Handwerksmeister.

Aufgewachsen bin ich in Westersode, meine Arbeit führt mich nach Althemmoor und inzwischen bin ich in Warstade Zuhause. In meiner Freizeit genieße ich die Zeit mit meinen Kin-

dern und freue mich, wenn Sie fragen: „Papa, wann hast du wieder Kirchendienst und dürfen wir auch mit?“

Genauso wie es meine Kinder inzwischen auf den Kirchplatz zieht, war auch meine Kindheit dort mit vielen Erlebnissen bei meinen Großeltern verbunden. Die vergangenen 6 Jahre im Kirchenvorstand haben mir sehr viel Spaß gebracht. Es gab viele kleine, aber auch große Aufgaben zu bewältigen. Weiterhin möchte ich aktiv die Zukunft unsere Kirchengemeinde mit gestalten und neue Wege gehen.



Sascha Langbehn

Ich bin 34 Jahre alt, verheiratet und habe 2 Kinder.

Ich war lange Zeit aktiv in der Kinder- und Jugendarbeit unserer Gemeinde, seit diesem Jahr bin ich als Lektor tätig. Ich bin seit 6 Jahren im Kirchenvorstand und seit 4 Jahren Vorsitzender. Ich würde mein Amt gerne auch in der nächsten Wahlperiode ausüben, da ich weiterhin aktiv die Zukunft unserer Kirchengemeinde gestalten möchte.

Verabschiedung Susanne Link-Köhler

Was war die Kirche voll! Ist schon wieder Weihnachten? Oder Konfirmation? Nein – die Basbecker Michaelis-Gemeinde verabschiedete ihre Pastorin Susanne Link-Köhler in den Ruhestand. So viele waren gekommen: Menschen aus Basbeck und den Gemeinden drumherum, Familienmitglieder der Pastorin und Weggefährten aus früheren Zeiten.

Gott ist immer da, auch wenn der bevorstehende Weg unübersichtlich und die Zukunft ungewiss ist. Das beschrieb Link-Köhler am Beispiel des Volkes Israel auf dem Weg ins gelobte Land in ihrer Predigt und meinte damit sicher auch den Weg, der vor der Michaelis-Gemeinde liegt mit all den Veränderungen, die zu erwarten sind. Superintendentin Kerstin Tiemann erinnerte in ihrer Rede launig an den Werdegang der frischgebackenen Ruheständlerin, natürlich verbunden mit den besten Wünschen für ihre Zukunft. Beste Wünsche hörte Susanne Link-Köhler an diesem Tag noch sehr oft. Denn das

Erstaunlichste ist noch nicht erwähnt. Die Gemeinde, die Vereine und Einrichtungen des Ortes bereiteten nämlich ihrer scheidenden Pastorin einen warmherzigen Abschied. Der ökumenische Chor gestaltete unter Leitung von Peter Haenisch den Gottesdienst mit. Und zum Schluss des Gottesdienstes passierte Überraschendes. Da enterete der gesamte Kirchenvorstand die Altarstufen. Sie trugen das umgedichtete Lied von Reinhard Mey "Was ich noch zu sagen hätte, dauert eine Zigarette und ein letztes Glas im Stehn" vor und sangen: „Goodbye, Susanne“ und schilderten sozusagen auf der letzten Zigarette ihre Zusammenarbeit im Kirchenvorstand und was Susanne Link-Köhler für die Gemeinde geleistet hat – verbunden mit einem liebevollen, großen Dankeschön. Das letzte Glas im Stehn, nämlich passend feierlich einen Sekt, fehlte dabei natürlich auch nicht. Beim anschließenden Empfang im Gemeindehaus ging es weiter mit den Reden, dem Dank, den Geschenken, dem



Blumenmeer. Bürgermeisterin, Vereine, Gruppen und Kreise bekundeten ihre Sympathie und ihre Dankbarkeit. Das alles ist gar nicht zu beschreiben. Nur eine sehr herzliche Rede von Anna, der Tochter, sei erwähnt. Sie schilderte aus der Sicht einer Pastorentochter, wie begeistert und interessiert Susanne Link-Köhler den Menschen und ihren Geschichten ihrer Gemeinde begegnet ist und wie sie es bei all den Umzügen der Familie schaffte, den Kindern immer wieder ein Zuhause zu geben. Wenn ich an die Energie denke, die die Basbecker für den Abschied ihrer Pastorin aufbrachten, an die Warmherzigkeit, die Liebe, die an diesem Tag aufleuchtete, muss uns um die Basbecker Michaelis-Gemeinde nicht

bange sein. Gottes Geist ist bei ihr und immer da. Und strahlt und leuchtet. Natürlich kommt jetzt zum Schluss das, was Susanne Link-Köhler schon oft gehört hat: vielen Dank für Deinen Einsatz, Deine Leidenschaft für Deinen Beruf und die Menschen und alles Gute und Gottes reichen Segen für Deine Zukunft.

Pastorin Susanne Kuhland



Was ich noch zu sagen hätte ...

...dauert zwar keine Zigarette mehr, aber eine letzte Tasse Kaffee am Schreibtisch für den Gemeindebrief:

Danke möchte Euch allen noch sagen für das wunderbare Abschiedsfest, das Ihr mir bereitet habt – Ihr vom Kirchenvorstand und unserem Team. Alle, die zu Besuch gekommen sind, ob aus Basbeck oder den Nachbargemeinden. Ob in offizieller Mission oder ganz privat, Kolleginnen und Kollegen, Freunde und Weggefährten.

Danke für die vielen guten Worte und Wünsche – gesprochen, gesungen oder geschrieben.

Danke für die vielen Grüße und Geschenke, Zeichen und Erinnerungen. Es hat eine Weile gebraucht, bis ich alles gelesen, ausgepackt und zugeordnet hatte. Bis all das so richtig bei mir angekommen ist.

Bei den meisten konnte ich mich am Abschiedstag selbst gar nicht bedanken. Darum möchte ich es Euch auf diesem Wege sagen:

Danke!

Eure

Susanne Link-Köhler,

seit 1. November

„Pastorin in Ruhe“





Wir hatten eine sehr schöne Kinderkirche mit 29 Kindern, es war die letzte vor den Sommerferien und wir durften ein ganz tolles reichhaltiges Frühstück genießen, das uns von Edeka Herr Kliebisch gesponsert wurde. Recht herzlichen Dank für

diese tolle Spende. Es war super lecker. Im Anschluss haben wir die Geschichte von Petrus und dem Fischfang gehört und nachgespielt, gebastelt haben wir ein Flaschenaquarium. Zum Abschluss schleckten wir alle noch ein Eis.

Team Kinderkirche



Schredderfest



13.01.2024 – 14:00 Uhr
Gemeindehaus Basbeck

Winterkirche 14.01. – 24.03.2024

Sie mögen Gottesdienste in einer schönen, erhabenen Kirche? Können aber auch dem Kuschelfaktor etwas abgewinnen, wenn Gottesdienste in der Winterzeit im Gemeindehaus stattfinden? Dann haben wir das Entsprechende für Sie. Wir möchten nämlich die Ressourcen der Erde schonen und sparsam mit den uns anvertrauten Geldern umgehen. Darum laden wir vom 14.01.2024 bis zum 24.03.2024 sehr herzlich zur Winterkirche ins Basbecker Gemeindehaus ein. Die St. Michaelis Kirche bleibt dann kalt.

Friedhofsbank „Wir sagen Danke“

Eine neue Bank wird demnächst auf unserem Friedhof alle einladen, die einen Moment verweilen möchten und Erinnerungen an einen geliebten Menschen im Herzen bewegen wollen. An der Stele der pflegeleichten Gemeinschaftsgräber soll sie stehen.

Diese wunderbare Bank wurde gestiftet von Marlies Scherb und ihren Kindern. Wir bedanken uns recht herzlich für dieses tolle Geschenk.



Goldene Konfirmation



Diamantene Konfirmation



Interview - Armgard von der Lieth

Guten Tag, Frau von der Lieth! In der Kirchengemeinde Basbeck gibt es etwas Besonderes: einen Besuchsdienstkreis. Sie gehören ja schon lange dazu.

„Was ist das eigentlich, ein Besuchsdienstkreis?“ In der Vergangenheit wurden Menschen besucht, die alleine lebten, einsam oder krank waren. Daraus entstanden vor vielen Jahren die Geburtstagsbesuche. Wir besuchen alle Geburtstagskinder ab 80 Jahre und überbringen Glückwünsche im Namen der Kirchengemeinde Basbeck. Alleine in den Pflegeheimen kommen weit über 90 Besuche zusammen. Wir bringen ein wenig Freude in die Häuser oder in die Briefkästen (leider überwiegend zu Zeiten von Corona).

"Wer hatte die Idee dazu?" Am 13.10.1994 wurde der Besuchsdienstkreis gegründet. Die Idee dazu hatten vor 29 Jahren die Pastoren Clasen und Behr, Helmut Schütt und Christa Schlichtmann um nur einige zu nennen.

"Wie lange sind Sie schon im Team?" Kurz vor meinem Ruhestand wollte ich gerne etwas Ehrenamtliches machen und fragte Pastor Behr, was ich für die Kirche tun könnte. Ich habe nicht lange überlegen müssen und bin jetzt 17 Jahre mit viel Freude dabei.



"Und wie viele Personen gehören dazu?" Zurzeit sind wir 7 ehrenamtliche Frauen und Männer, Lydia Brümmer ist unsere Vorsitzende.

„Wie oft treffen Sie sich?“ Wir treffen uns vierteljährlich für ca. eine Stunde im Gemeindehaus Basbeck.

„Woher wissen Sie, wen Sie besuchen sollen?“ Wir bekommen Listen mit allen Geburtstagskindern. Gemeinsam besprechen wir, wer wen besucht. Für jeden von uns sind es dann meistens zwischen 5 und 7 Jubilare. Ich hatte aber auch schon mal 12.

"Wie läuft das dann ab?" Die Pastorin Susanne Link-Köhler brachte viele verschiedene Heftchen und Kärtchen mit Segenswünschen, Gebeten und Psalmen mit. Jeder nimmt sich das mit, was man für einen Besuch, passend für Männer und Frauen benötigt.

"Und wie geht das dann, so ein Besuch?" Wir gehen zu dem Geburtstagskind, als Geschenk haben wir ein kleines Heft und eine schöne Karte dabei, wenn keiner da ist, kommt der Gruß in den Briefkasten. Ich lese mir vorher immer alles durch, um das passende für den Beschenkten dabei zu haben. Es gibt junge Alte und alte Alte, darauf achte ich sehr genau, ich notiere mir welches Büchlein, welchen Segensspruch wer bekommen hat, man möchte ja nichts doppelt verschenken. Am allerschönsten sind aber die spontanen Gespräche. Ich melde mich für so einen Besuch nicht an.

„Sie melden sich nicht an?“ Nein. Die Jubilare sollen sich nicht verpflichtet fühlen, ich möchte schöne kleine Momente in den Gesprächen schaffen. Manchmal verabredet man sich schon fürs nächste Jahr.

"Was macht Ihnen besondere Freude an diesem Ehrenamt?" Die vielen Menschen und Begegnungen, man lernt neue kennen, meistens kennt man sich aber schon lange und spricht über alte Zeiten, aber auch über Krankheiten und was einem auf der Seele liegt. Bei einer Jubilarin saß ich sogar schon einmal bei ihr im Schlafzimmer. Trotz ihrer Krankheit hat sie mich empfangen.

"Gibt es eine besondere Begebenheit, die Sie uns zum Abschluss erzählen können?" Ja, etwas nettes gibt es da. Schon gleich am Anfang vor 17 Jahren, besuchte ich eine Jubilarin. Wir kamen ins Gespräch. Da sie nicht so mobil war, bat sie mich, ob ich sie zum Frauenkreis fahren könne. Was soll ich sagen, seitdem bin ich auch im Frauenkreis. Also Kirche und Gemeindeleben verbindet.



Liebe Frau v. d. Lieth vielen Dank für das unterhaltsame Interview und ganz besonderen Dank, dass Sie meine Schwiegermutter und mich heute in Ihr Haus gebeten haben. Zwei wunderbare Stunden, die wie im Flug vergangen sind, in denen wir so viele tolle Geschichten von Ihnen gehört haben. Ganz ehrlich, ich freue mich schon auf meinen 80. Geburtstag und auf einen Besuch von Ihnen.

Text und Fotos: Ulrike Brauer-Iburg

Wer beim Besuchsdienstkreis mitmachen möchte, melde sich bitte bei Lydia Brümmer (Vorsitzende), Armgard von der Lieth, beim Kirchenvorstand oder im Gemeindebüro. Auch in Osten gibt es einen Besuchsdienstkreis der Kirchengemeinde. Bei Interesse melden bei Brigitte Zühlke oder Pastor Weskott.



Gartenservice

Sven von der Geest

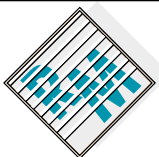
Gartenservice
Cuxhavener Straße 76
21745 Hemmoor

Handy: 0172 / 8562455
Haus: 04771 / 889656

Energie sparen
KOMFORT
Sicht - Sonnenschutz

ROLLADEN MENKE
www.rolladen-menke.de

- ▶ ROLLÄDEN
- ▶ MARKISEN
- ▶ SONNENSCHUTZ
- ▶ INSEKTENSCHUTZ
- ▶ GARAGENTORE
- ▶ SERVICE



Auf den Köven 18
21769 Lamstedt
Tel. 0 47 73 - 4 28

■ ■ ■ Made in Germany

Sicherheit
KOMFORT
Sicht - Sonnenschutz

Sanitär &
Heizungsbau

Mahler GmbH

Wohnliches rund ums Bad

Michael Mahler

Stader Str. 36a 21745 Hemmoor
Tel. 04771-29 88 Fax 04771-54 42

www.heizungsbau-mahler.de
info@heizungsbau-mahler.de

direkt an der B73

Ihre Wünsche

Ölzentralheizung, Gasbrennwerttechnik, Solartechnik, Pelletkessel, Holzvergaserkessel oder Wärmepumpen nach dem neuesten Stand der Technik.

Sie können mit einer neuen Heizungsanlage bis zu 50% Energiekosten einsparen. Wir zeigen Ihnen wie!

Fachmännische, optimale, individuelle Ihren Wünschen entsprechende Badgestaltung.

Fachmännisch ausgeführte Klempnerarbeiten aus Kupfer, Edelstahl, Zink und Kunststoff.

Unsere Leistung

Gemeinsame Planung mit Ihnen, individuelle Beratung, qualifiziertes Fachwissen, zuverlässige, fach- und termingerechte Ausführung der Arbeiten und Notdienst.

Jubelkonfirmationen 2024

Silberne Konfirmation

der Konfirmationsjahrgänge 1998 und 1999 feiern wir am **15.09.2024** mit einem Festgottesdienst.

Die persönlichen Einladungen werden im Laufe des Frühjahrs entworfen und im Sommer verschickt.

Hinweise auf Jubilarinnen und Jubilare, die nicht mehr im Kirchspiel wohnen, nehmen wir gerne entgegen unter: KG.Petri.Osten@evlka.de oder Sie werfen uns einen Hinweis in der Fährstr. 9 in Osten in den Briefkasten.

Goldene und Diamantene Konfirmation

der Konfirmationsjahrgänge 1974 und 1964 feiern wir **20.10.2024** um **10.00 Uhr** mit einem Festgottesdienst.

Die persönlichen Einladungen werden im Laufe des Frühjahrs entworfen und im Sommer verschickt.

Hinweise auf Jubilarinnen und Jubilare, die nicht mehr im Kirchspiel wohnen, nehmen wir gerne entgegen unter: KG.Petri.Osten@evlka.de oder Sie werfen uns einen Hinweis in der Fährstr. 9 in Osten in den Briefkasten.

Lebendiger Adventskalender



Herzliche Einladung zum lebendigen Adventskalender in Osten. Nähere Informationen dazu gibt es bei den gewohnten Stellen.

Besonders hinweisen möchten wir auf folgende Termine:

01. Dezember: Lebendiger Adventskalender im und ums Gemeindehaus Osten

12. Dezember: Lebendiger Adventskalender in der Kulturmühle mit dem Weihnachtskonzert des Kinderchors.

Save the Date – Erster Advent

Am Ersten Advent feiert die Kirchengemeinde Osten im Gedenken an die Einweihung der St. Petri-Kirche vor 275 Jahren um 11.00 Uhr einen Gottesdienst, zu dem sie alle Freun-

dinnen und Freunde der St. Petri-Kirche aus dem Kirchspiel und darüber hinaus herzlich einlädt. Musikalisch wird der Gottesdienst bereichert vom Gemischten Chor Osten.

Festgottesdienst mit Landesbischof Ralf Meister



Kirchenvorstand mit Landesbischof

Am Sonntag, den 24. September, haben wir anlässlich des 275jährigen Jubiläums der St. Petri-Kirche einen Festgottesdienst mit vielen Freundinnen und Freunden aus dem Kirchspiel und darüber hinaus gefeiert. Extra für diesen Gottesdienst aus Hannover angereist war Landesbischof Ralf Meister, der in seiner Predigt die herausragende Bauleistung der Menschen vor 275 Jahren hervorhob und der versammelten Gottesdienstgemeinde Hoffnung angesichts einer sich wandelnden und verändernden Welt zusprach. Vor dem Gottesdienst hatte Meister sich von Pastor Dr. Markus Weskott durch das im historischen Kern des Kirchorts Osten präsentierte Kunstprojekt „Mein Blick auf den Kirchturm von St. Petri zu Osten“ führen lassen. Eindrücke aus diesem Rundgang griff er in seiner Predigt auf.

Superintendentin Kerstin Tiemann verwies in ihrem Grußwort auf die Geschichte Ostens und die Bedeutung

der St. Petri-Kirche für das Kirchspiel. Der Mut und die Zuversicht der Menschen, die Mitte des 18. Jahrhunderts eine solche Kirche erdacht, geplant und gebaut hätten, ermutige auch die Herausforderungen der Gegenwart und Zukunft zuversichtlich anzugehen. Der Gottesdienst wurde musikalisch gestaltet von Heidemarie Haak und Nicolas Dunkel sowie dem Posaunenchor. Im Anschluss an den Gottesdienst fand ein Empfang statt, bei dem auf das Kirchspiel und die St. Petri-Kirche angestoßen wurde.



Der Landesbischof zeigte sich fasziniert vom Ostener Taufengel

Rusch und die Ostener Kreuzigungsgruppe



Eröffnung der Ausstellung

(v.l. Ruschkenner Karl-Otto Richters, Pastor Dr. Markus Weskott, Ortsheimatpfleger Frank Auf dem Felde und Rüdiger Toborg, Vorsitzender des Heimatvereins)

Im Rahmen des 275jährigen Jubiläums der St. Petri-Kirche zu Osten und des 160. Geburtstags des Ostener Malers Diedrich Rusch (1863 – 1959) war vom 06. bis 14. Oktober die Kreuzigungsgruppe aus der alten St. Petri-Kirche in der Ostener Kirche zu besichtigen. Die Ausstellung: „Rusch und die Ostener Kreuzigungsgruppe“ zeigte die sonst

im Magazin des Schwedenspeichers in Stade gelagerten lebensgroßen Holzfiguren (Maria, Christus und Johannes) aus dem 15. Jahrhundert erstmals seit etwa 30 Jahren wieder öffentlich. Der Erwerb und die Bewahrung der Figuren durch Rusch im Jahr 1913 standen im Mittelpunkt der Ausstellung, die auch Einblicke in das Lebenswerk Ruschs präsentierte.

Die Ausstellung wurde realisiert als Gemeinschaftsprojekt von Heimatverein "An Moor un Diek", Ortsheimatpfleger Frank Auf dem Felde und der Kirchengemeinde in Zusammenarbeit mit den Museen Stade, respektive dem Stader Geschichts- und Heimatverein. Ein großes Dankeschön an die vielen Helferinnen und Helfer, die Kirche und Heimatmuseum hüteten!



Lesung mit Elke Loewe

Im Rahmen der Veranstaltungen zum 275jährigen Jubiläum der St. Petri-Kirche zu Osten las die Schriftstellerin Elke Loewe am 04. November in der stimmungsvoll beleuchteten St. Petri-Kirche aus ihrem 2021 erschienenen Buch „Die Wildblumensammlerin“. Anschließend nahm sich Elke Loewe



Zeit für Gespräche mit den Besucherinnen und Besuchern und signierte auf Wunsch ihre Werke.

Erntedank



Aller Augen warten auf dich und du gibst ihnen ihre Speise zur rechten Zeit.

(Psalm 145,15)

Unter dieser Überschrift feierten wir in diesem Jahr Erntedankgottesdienst in der wunderschön geschmückten St. Petri-Kirche. Die Landfrauen des Landfrauenvereins An der Oste haben in diesem Jahr für die kunstvolle Dekoration des Kirchenraums Sorge getragen. Schon am Eingang begrüßten die Erntegaben die Gottesdienstbesucherinnen und -besucher und geleiteten sie hinein in den Kirchen-

raum. In seiner Predigt wies Pastor Dr. Markus Weskott darauf hin, dass die Umbruchsituation, die wir als Gesellschaft aktuell erleben, das Leben von Landwirtinnen und Landwirte schon seit Jahrzehnten bestimmt. Er ging auf die besonderen Herausforderungen und Erschwernisse ein, mit denen das Wirtschaften auf einem landwirtschaftlichen Betrieb belastet sei. In Zeiten, in denen die Krise zu einer Art Lebensgefühl geworden sei, und es manchmal vor lauter Schwermut, vor lauter Krise schwerfalle, auf das zu achten, was gelingt, warb er dafür, im Alltag die eigene Aufmerksamkeit neu zu schärfen und sprach die Hoffnung aus, dass aus den einzelnen Erfahrungen von Dankbarkeit und Gelingen ein größeres Bild und neuer Mut zum Leben entstehen könne.

Der Gottesdienst mit Taufe und Agape-Mahl wurde musikalisch getragen von Heidemarie Haak an der Orgel und unserem Posaunenchor.

Briefmarken für Bethel

Die Hauptkonfirmandinnen und Hauptkonfirmanden des Kirchspiels Osten haben auch in diesem Jahr wieder die umfangreichen Briefmarkenspenden, die wir dank Ihres Engagements sammeln konnten, in einem großen Paket nach Bethel geschickt.

Die Aktion fand im Rahmen der Beschäftigung mit dem Thema Diakonie und der Arbeit der von Bodelschwingschen Stiftungen Bethel statt.



Goldene- und Diamantene Konfirmation 2023

Mitte Oktober feierten wir mit den Konfirmandinnen und Konfirmanden der Konfirmationsjahrgänge 1973 und 1963, die der Einladung des Kirchenvorstands gefolgt waren, Goldene- bzw. Diamantene Konfirmation.

Die Jubilarinnen und Jubilare erhielten einen kleinen Fisch als Anstecker, ein

uraltetes Symbol, ein geheimes Erkennungszeichen der ersten Christinnen und Christen.

Nach dem Festgottesdienst mit Abendmahl ging es ins Gemeindehaus, wo bei Mittagessen und Kaffeetrinken Erinnerungen an die Konfirmandenzeit ausgetauscht wurden.

>>



Frühlingsblüher, Topf- und Sommerpflanzen
aus eigener Gärtnerei

Beese
Gärtnerei & Floristik

**bezahlbare Floristik
für JEDEN Anlass**

Ackerstraße 4 · 21745 Hemmoor · Tel: 04771 - 25 42
facebook.com/blumenbeese



*Modische Fensterdekoration
Fliegen- und Sonnenschutz
Polsterei, Tischwäsche und Kissen*

**Am Schulzentrum 6
21745 Hemmoor
Tel: 04771 / 4907
Fax: 04771 / 4985**

E-Mail: info@gardinen-winter.de · Internet: www.GardinenStuebchen-Winter.de



PRODUKTE

- Pumpen
- Elektromotoren
- Kläranlagen
- Vakuum-Sanitärtechnik
- Sicherheitsbeschilderung
- Gebläse/Ventilatoren
- Badausstattung

SERVICE

- Wartung
- Reparatur
- Engineering
- Ersatzteile

HAGEDORN Products & Systems GmbH
Neue Straße 7
21745 Hemmoor
Tel: 04771-68904-0
info@hagedorn-products.de

**„Nicht neu,
aber anders!“**

Bistro „Old Fiede“
Oestinger Weg 29
21745 Hemmoor

04771-642130

Unser Leistungsangebot:

- Essen auf Rädern** ✓
Kochen. Liefern. Danke!
- Veranstaltungen** ✓
IHRE Veranstaltungen - UNSER Bier!
- Party-Service** ✓
Gewohnheiten sind nicht ungewöhnlich.
- Catering** ✓
So individuell wie Ihr Anspruch.
- ...und à la carte.** ✓
Bistro „Old Fiede“ - iss besser.

...und auf geht's

Goldene Konfirmation 2023



hinten v.l.: Heinz Richters, Stefan Bardenhagen, **Mitte v.l.:** Detlev Patjens, Bernd Treuel, Ingo Böttcher, **vorne v.l.:** Pastor Dr. Markus Weskott, Gudrun Nagel, Birgitt Koppelman, Heino von Spreckelsen, **vorne sitzend v.l.:** Inge Heinsohn, Bärbel Horeis, Astrid Stelling-Hillmann, Elke Rosenbrock

Diamantene Konfirmation 2023



hinten v.l.: Peter Tank, Manfred Hinders, Johann Bremmerkamp, **Mitte v.l.:** Klaus-Otto Peters, Werner Dankers, Berndt Köver, Ulrich Korff, **vorne v.l.:** Pastor Dr. Markus Weskott, Willi Koch, Erwin Daß, Herbert Horeis, Günther Patjens, **vorne sitzend v.l.:** Gisela Schütz, Marlies Koppelman, Margot Tiedemann, Erika Schwarzbach

Für Sie vor Ort

Autoglas Nord

Uwe Ollenburg

Steinschlagreparatur • Neuverglasung
Scheinwerferaufbereitung



Stader Straße 17 • 21745 Hemmoor
Tel. 04771/88 958 74 • Fax 04771/88 958 75
Mobil 0171/89 441 89

E-Mail: u-ollenburg@t-online.de

Besuchen Sie uns auf Facebook

unser Andachtsraum



Algie Bestattungen

Schützenweg 8
21745 Hemmoor
www.algie.de - Fax 650650
bestattungen@algie.de
☎ (04771) 65060

Sorgen sie vor:
Ihre persönliche Notfallmappe
inklusive Vorsorgevollmacht und
Betreuungsverfügung (kostenlos)



Trauerbriefe s/w oder farbig
Trauerkarten

Liederzettel



Andachtsblätter



Festschriften

Dankkarten

Gemeindebriefe

Hochzeitskarten



druckpartner hemmoor
Grafik | Druck | Werbetechnik
Telefon 04771 - 36 16
mail@druckpartner-hemmoor.de

Vakanzvertretung – Pastorin Sabine Manow

Mit Flipflops, Bergschuhen und Talar war ich von 2015 bis 2021 auf Gran Canaria unterwegs. Dort habe ich das Tourismuspfarramid der EKD geleitet. Zu meinen Hauptaufgaben gehörten neben den sonntäglichen Gottesdiensten und der seelsorgerlichen Begleitung von Menschen an ihrem Urlaubsort auch die Organisation und Durchführung von Wanderungen, Ausflügen, Vorträgen, Konzerten und vielem mehr. Mein Name ist Sabine Manow und seit dem 1. September 2021 habe ich den Atlantik gegen Elbe und Nordsee getauscht. Als Springerpastorin und Lektorenbeauftragte bin ich nun im gesamten Kirchenkreis Cuxhaven-Hadeln im Einsatz und jetzt gerade verstärkt in Ihrer Gemeinde.

Das nordische Klima ist mir gut vertraut. Geboren und aufgewachsen bin ich in Hamburg. Hier habe ich auch studiert. Promoviert habe ich an der

Martin-Luther-Universität in Halle/Wittenberg. Meine beruflichen Stationen führten mich über Bardowick, Lüneburg, Dahlenburg und Scharnebeck. Bevor ich nach Gran Canaria

gegangen bin, war ich dort neun Jahre als Schulpastorin am Schulzentrum und für den Kirchenkreis Bleckede als stellvertretende Superintendentin und als Lektorenbeauftragte tätig.

Einige von Ihnen habe ich ja schon bei den verschiedenen Gottesdiensten und Amtshandlungen kennengelernt. Für Sie und Euch alle da zu sein freue ich mich sehr!



Herzlichst

Ihre und Eure

Pastorin Sabine Manow

MARKUS 2,22

» Junger Wein gehört
in neue Schläuche. «

Monatsspruch JANUAR 2024




”Wir halten Sie
jederzeit mobil.



Ihr Autovermieter vor Ort

CUX MOBIL GmbH
Auto- und Anhängervermietung

Sascha Langbehn

 Otto-Peschel-Straße 1
21745 Hemmoor

 04771 6080428
 info@cuxmobil.de
@ www.cuxmobil.de



SLC Automobile GmbH



AUTO CHECK

Sie suchen einen Neu- oder Gebrauchtwagen?



Sven Wesseloh
04771-580820

Dann wenden
Sie sich
an unsere
Verkaufsberater



Michael Engler
04771-580816

Für **Reparaturen** und **Inspektionen**
von Fahrzeugen **aller** Fabrikate, nach
Herstellervorgaben, vereinbaren
Sie gerne einen Termin mit
unserem Serviceberater

Lars Gruel
04771-580812

SLC Automobile GmbH, Heiko Langbehn
Hemmoor, Otto-Peschel-Str. 1, www.slc-automobile.de



BÜTJE
Metallbau • Landtechnik • Gartengeräte

Ihr Rasen in Bestform!

Wir beraten Sie gern.
Martin Bütje - Ackerstraße 7 - 21745 Hemmoor
Tel. 04771 / 686 700

buetje-hemmoor.de





Lebendiger Adventskalender

Immer um 18:00 Uhr treffen wir uns draußen vor einem anderen Haus zu einer kurzen Auszeit: mal mit Musik, mal mit einer Geschichte, mal mit einer Überraschung - immer mit einem warmen Getränk.

Termine:

01.12. Am Zentrum 6 (Bürgermarkt)

04.12. Dorfstr. 45 (FF Westersode)

06.12. An der Heide 27 (Langbehn)

08.12. An der Ehwende 1 (Eselborn)

10.12. Kirche Warstade, Adventssingen mit Popkantor Behr

13.12. N.N.

15.12. Dorfstraße 24 (Deckert)

18.12. An der Pferdebahn 10 (Fründt)

20.12. Kirchweg 15
(Gemeindehaus Basbeck)

Wir beginnen jeweils um 18:00 Uhr

Aktuelles im Internet:

www.kirchen-im-osteland.de

Weltgebetstag – 1. März 2024

Rund um den Globus werden am ersten Freitag im März Gottesdienste zum Weltgebetstag (WGT) gefeiert.

Für die Kirchengemeinden St. Ansgar, Basbeck, Oberndorf, Osten und Warstade findet am 1. März 2024 um 19.00 Uhr ein Gottesdienst in der Warstader Christuskirche statt. Im Anschluss sind alle herzlich eingeladen, den Abend gemeinsam im Gemeindehaus ausklingen zu lassen.

Die Ordnung für den Gottesdienst zum WGT 2024 nimmt den Wunsch nach

Frieden im Nahen Osten auf. Die Texte, Lieder und Gebete spiegeln den Alltag und die Sehnsucht nach Frieden palästinensischer Frauen wider.

Wie aktuell ihre Bitte um Frieden sein würde, war 2017, als die Wahl auf Palästina als WGT-Land 2024 gefallen ist, nur zu erahnen.

Sie ist seit dem 7. Oktober 2023 in der von Gewalt, Hass, Angst und großem Leid auf beiden Seiten geprägten Situation in Israel und Palästina wichtiger denn je.

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt:

Die Kirchenvorstände der ev.-luth. Kirchengemeinden Basbeck, Osten und Warstade

Redaktion: Dr. Markus Weskott, Manfred Tamm, Petra Esselborn, Sascha Langbehn, Susanne Kuhland, Ulrike Brauer-Iburg

Bilder: Wir danken allen Beteiligten für die Bereitstellung der Bilddaten. Bei allen eingereichten Artikeln und Bildern gehen wir davon aus, dass die erforderlichen Rechte in Besitz des Einsenders oder geklärt sind.

Titelfoto: Kirchenvorstand Osten

Druck: druckpartner hemmoor GmbH und Co. KG

Gedruckt auf Papier aus nachhaltiger Forstwirtschaft

Auflage: 5.500

Verabschiedung – Jan Lohrengel

„Kein Problem, das können wir!“ Das war der erste Satz den Pastor Jan Lohrengel von uns zu hören bekam, als er uns darum bat, seine Verabschiedung zu organisieren. Mit einem weinenden Auge mussten wir uns eingestehen, dass wir Verabschiedungen in Warstade seit Pastor Erdmann tatsächlich gut können. Gottesdienst – Grußworte – Empfang so klassisch sollte es dann aber nicht sein. Jan Lohrengel bat darum keine klassischen Grußworte von Politik und Vereinen zu bekommen, denn ihm sei der persönliche Austausch und die Begegnung mit Menschen dieser Gemeinde wichtiger als lange Monologe. Also gaben wir der Begegnung Raum, indem wir einen Stehempfang in der Kirche organisierten, der von Johannes Esselborn mit seiner Musik begleitet wurde - vielen Dank dafür.

„Kein Problem das können wir!“ – Kein klassischer Empfang, aber ein schöner Rahmen und ein würdiger Abschied für einen Pastoren, der es sicherlich in seiner Zeit bei uns nicht immer einfach hatte (Stichwort: Pandemie) aber in dieser schwierigen Zeit sehr viel geschafft hat. Man sah es, nicht zuletzt an den zahlreichen Gästen.

Pastor Jan Lohrengel hat sich in den Jahren seines Dienstes mit Feuereifer für die Gemeinde eingesetzt. Er hat viele Angebote und Treffen außerhalb des klassischen Gottesdienstes organisiert und nicht zuletzt entscheidend dazu beigetragen, dass wir als Gemeinde Warstade zuversichtlich in eine (hoffentlich nicht allzu lange) Vakanz blicken können.

Wir danken Jan für die tollen Jahre.

-Der Kirchenvorstand-

Die kleine BlumenWERKstatt
GABY Fitzsimmons

Floristik • Hochzeiten
Trauer • Workshops

Mit LIEBE gestalten

Hoher Weg 1 · 21745 Hemmoor · Tel. 0 47 71 / 68 69 140
info@die-kleine-blumenwerkstatt.de · www.die-kleine-blumenwerkstatt.de

THE CHAMBERS

Die Virtuosen aus Köln



VIVALDI

**Die Vier Jahreszeiten - Der Winter
Queen - Bohemian Rhapsody
Legendäre Filmmusik**

CHRISTUSKIRCHE WARSTADE

SAMSTAG 30. DEZEMBER 18:00 UHR

Vorverkauf: www.eventim.de - www.reservix.de - www.nordwest-ticket.de (+VVK-Geb.)

Büro der Kirchengemeinde, Kirchplatz 12; Buchladen Flaig, Zentrumstr. 13b

Buch und Papier Hunger, Rathausplatz 19; Bürgermarkt, Am Zentrum 6, alle in Hemmoor

Vorverkauf: 25,-

Abendkasse: 30,-

Einlass ab 17:00 Uhr

Ehrenamt ... etwas nur für andere!



Öffnungszeiten Bürgermarkt:

Mo., Di., Do., Fr.	9.00 Uhr – 12.00 Uhr
Mo., Di., Do., Fr.	15.00 Uhr – 18.00 Uhr
Mi.	9.00 Uhr – 12.00 Uhr
Sa.	10.00 Uhr – 13.00 Uhr

Ohne Ehrenamt läuft nichts!

Ohne Ehrenamt ist unsere Gesellschaft nicht zu denken.

Nicht umsonst hat der ehemalige Bundespräsident Johannes Rau mal festgestellt: **„Das Ehrenamt ist der Kitt, der unsere Gesellschaft zusammenhält.“**

Stellen wir uns unsere Gesellschaft doch einmal ohne Ehrenamt vor: In den Vereinen, Feuerwehr, Politik, Kirche ... Unsere Gesellschaft würde zusammenbrechen, gäbe es nicht die große Schar der Ehrenamtlichen.

Gehören auch Sie zu dieser großen Schar?

Ja! Prima, dann wissen Sie, wie wichtig Ihre Arbeit ist – für die Anderen, aber ebenso auch für Sie selbst. Ob Schüler*in, ob im Berufsleben oder im Ruhestand – wer sich ehrenamtlich einbringt, erfährt unterm Strich Erfüllung und Freude.

Ehrenamt ... auch etwas für mich?

Ohne Ehrenamt läuft nichts!

Auch der Bürgermarkt Hemmoor „läuft“ erfolgreich bereits im fünften Jahr. Aber nur, weil Ehrenamtliche ihn am Laufen halten. Warum machen sie es? Nicht nur, weil sie sich sozial und nachhaltig engagieren wollen. Hinzu

kommt, dass es auch Freude bereitet, sich mit anderen Menschen zu beschäftigen und Verantwortung zu übernehmen.

Wäre das nicht auch etwas für Sie? Vielleicht sind die Kinder gerade aus dem Haus. Neue Freiräume tun sich auf, die mit etwas Neuem gefüllt werden möchten. Schon einmal darüber nachgedacht? Wir brauchen Sie, denn wir benötigen dringend Unterstützung!

Oder Sie sind gerade in den Ruhestand getreten. Haben gerne Kontakt zu anderen Menschen und verstehen ein wenig von der Arbeit mit dem PC. Neue Aufgaben?! – Neue Erfüllung?! Wir brauchen Sie, denn wir benötigen dringend Unterstützung!

Einfach mal in den Bürgermarkt reinschauen und sich informieren.

Warum nicht zu dem Kitt werden, der unsere Gesellschaft zusammenhält und dem eigenen Leben ein Stück Freude und Erfüllung schenken?

Bitte informieren und melden unter:

hemmoor@buergermarkt.com oder 04771 – 68 90 741.

Der besondere Nikolaustag

Für Teilhabe an den einfachsten Dingen wie Kino- oder Konzertbesuche, Kaffeetrinken zu gehen oder einfach nur mal andere Menschen zu treffen, dafür fehlt vielen Menschen in unserer Gesellschaft schlichtweg das Geld. „Man“ traut sich nicht mehr raus, gönnt sich kein Vergnügen mehr, denn alles kostet Geld.

Gerade ältere Menschen ziehen sich daher immer mehr zurück. Isolieren sich und verlieren somit die nötigen Kontakte zu ihrer Umwelt.

Und die Zahl dieser Menschen – auch der älteren Menschen – wird immer größer. Und das ist schon lange kein Geheimnis mehr.

Der Paritätische Cuxhaven, die Hanel Senioren-Stiftung sowie der Bürgermarkt Hemmoor möchten daher Menschen über 65 Jahren einladen, denen es an dem bisschen „Mehr“ an Lebensfreude fehlt. Einladen zu einem Beisammensein bei Kaffee und Kuchen, bei Unterhaltung, Freude am Miteinander.

Seien Sie herzlich eingeladen am **06. Dezember 2023 um 15.00 Uhr** in die Räumlichkeiten des Paritätischen (Am Zentrum 6-8 – direkt neben dem Bürgermarkt).

Haben Sie Probleme dorthin zu gelangen, dann melden Sie sich entweder **im Bürgermarkt**

Telefon 0172 – 78 250 79

oder beim **Paritätischen**

Telefon 04771 – 641 99 00

Wir freuen uns auf Sie und auf einen besonderen Nikolausnachmittag mit Ihnen.

Der Bürgermarkt Hemmoor – überraschend anders

Nicht nur in der Weihnachtszeit lassen sich dort überraschende und besondere Geschenke finden. Auch in der restlichen Zeit des Jahrs ist er immer wieder anders, immer wieder überraschend und sozial.

Der Bürgermarkt Hemmoor wünscht eine schöne Adventszeit, frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr.

Hanel
SENIOREN
STIFTUNG

 **DER PARITÄTISCHE**
CUXHAVEN



Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Ich wünsche mir ...

Ein Spiel im Stil des bekannten Spiels «Ich packe meinen Koffer». Je mehr Spieler, desto lustiger ist die Wunschketten. Einer sagt: «Ich wünsche mir ein Bonbon.» Der nächste: «Ich wünsche mir ein



Bonbon und eine Puppe.» Der dritte: «Ich wünsche mir ein Bonbon, eine Puppe und ein Eis.» Sieger ist, wer alle Wünsche in der richtigen Reihenfolge aufzählt, ohne einen zu vergessen.



Auf dem Adventskranz fragt die erste Kerze die zweite: «Na, was hast du heute abend noch vor?» Sagt die zweite: «Ach, ich glaub, ich geh aus!»

Bibelrätsel: Auf dem Weg zur Krippe in Betlehem – wer durfte das Jesuskind als Erster besuchen?

Ein schönes Geschenk

Verknete 2 Tassen Mehl, 1 Tasse Wasser und 1 Tasse Salz gut miteinander. Rolle den Salzteig zwei Zentimeter dick aus. Drücke deine Hand mit gespreizten Fingern flach auf die Masse. Schneide den Teig um den Handabdruck herum zu. Lass ihn zwei Tage lang trocknen. Dann kannst du dein Hand-Porträt mit Acrylfarbe anmalen.

Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: benjamin-zeitschrift.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 39,60 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de
Auflegung: die Mittern



Kinder und Jugendliche



Jugendliche auf Bootstour in den Niederlanden

Mit Motor-Yachten fuhren Jugendliche aus Hemmoor und umzu mit der Ev. Jugend in den Herbstferien durch die Niederlande. Die jungen Leute erkundeten die Schönheiten unseres Nachbarlandes. Tagsüber ging es auf



Kanälen und Grachten, unter Brücken und durch Schleusen sowie über die Meere und Polder der herbstlichen Landschaft in den Provinzen Friesland und Flevoland. Abends traf sich die Besatzung zur Mannschaftsbesprechung, um danach die Städte der Region zu erkunden. Die Jugendlichen hatten viel Spaß am Bordleben auf den Schiffen, die sie auch selbst steuern durften. Wenn beim Ab- und Anlegen sowie beim Durchfahren von Schleusen jede/r jeder/ jedem hilft, um das Schiff in sicheren Gewässern zu halten, ist dieses Erleben einer funktionierenden Mannschaft für alle eine schöne Erfahrung. Nächstes Jahr soll es in den Herbstferien wieder losgehen und die meisten Jugendlichen wollen natürlich wieder dabei sein wenn es heißt: „Leinen los!“

Diakon Detlev Dormeyer





Portland Apotheke



Apotheker Christian Foerster

Für Senioren



**Herzlich willkommen am Mittwoch
in unserer Portland Apotheke!!!**

**Jeden Mittwoch
Seniorentag!**

**Das heißt, 20% Rabatt auf den ganzen
Einkauf für alle ab 60 Jahren!**

(ausgenommen sind Angebote, verschreibungspflichtige
Arzneimittel und Eigenherstellungen)

21745 Hemmoor Tel. 0 47 71 / 8 88 67 17
Zentrumstraße 12 Fax 0 47 71 / 8 88 67 18

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 8 - 19 Uhr / Sa. 8 - 13 Uhr



Kommunal- u. Gartenservice

B. Tiedemann

Hemmoor

**Telefon
(0 47 71)
81 18**

**Grundstückspflegearbeiten · Säge- und Schredderarbeiten · Stubbenfräsarbeiten
Mäharbeiten · Zaunbau · Gartenneuanlagen · Haushaltsauflösungen**



MALEREI

Malermeister

Thomas Stüven

- + moderne Raumgestaltung
- + Tapeten - Anstriche
- + Bodenbeläge

Büro:

21745 Hemmoor
Feldweg 5

Lager:

21745 Hemmoor
Rosenthalweg 1

Tel. 0 47 71 / 28 85

„Weihnachten an Bord“ – Helfen Sie mit!



Wir laden Sie wieder ein, die Seemannsmission Cuxhaven in dieser Weihnachtssaison zu unterstützen.

Ihre Spende wird dazu beitragen, Seeleuten an Bord der Schiffe in Cuxhaven ein kleines Geschenk zu machen. Jeder Beitrag kann einen großen Unterschied machen und den Geist der Nächstenliebe und Großzügigkeit in

dieser Zeit des Jahres widerspiegeln. Im letzten Jahr konnte die Seemannsmission so mit Hilfe von Spenden 850 Seeleute beschenken.

Und so funktioniert: Mit Ihrer Spende kauft die Seemannsmission eine kleine Aufmerksamkeit oder eine Telefonkarte und verschenkt diese an einen Seemann.

Sparkasse Cuxhaven

IBAN: DE57 2415 0001 0025 1192 33
BIC: BRLADE21CUX
Stichwort: "Weihnachten an Bord"

Sparkasse Cuxhaven

IBAN: DE57 2415 0001 0025 1192 33
BIC: BRLADE21CUX
Stichwort: "Weihnachten an Bord"



Oder unter:

www.seemannsmission-cuxhaven.de



Alle Schrift, von Gott eingegeben,
ist nütze zur Lehre, zur Zurechtweisung,
zur Besserung, zur Erziehung in der
Gerechtigkeit. «

2. TIMOTHEUS 3,16

Monatsspruch FEBRUAR 2024





A WOLF APOTHEKE
 im **OSTELAND**
 Gesundheitszentrum

Zentrumstraße 11
 21745 Hemmoor
 Tel. 04771/65040
 Fax 04771/650440



OSTE PFLEGE & WOHNEN

www.oste-pflege.de



Stationäre Pflege und Betreutes Wohnen in Hemmoor & Bremervörde

Rufen Sie uns gerne an - wir informieren Sie unverbindlich!

 **0 47 71 - 88 73 89**

Tiedemann

120 Jahre Qualität

Sanitär

- Gas- und Wasserinstallation
- Individuelle Badeeinrichtungen

Heizung

- Moderne Heiztechnik, Gas - Öl - Holz
- Solar, erneuerbare Energien, Wärmepumpen
- Wartung und Kundendienst

*Heizung
 Sanitär
 Klima*

Stader Str. 81 • 21745 Hemmoor
www.tiedemann-hemmoor.de

 (04771) 2453

 heizung@tiedemann-hemmoor.de



*Den Strom der Trauer
mildert, wer ihn teilt.*

Edward Young



Einladung in das Gesprächscafé für Trauernde

Die Trauerbegleiterinnen der Hospizgruppe Land Hadeln e.V. laden herzlich ein, wir bieten Zu-/ und Angehörigen die Möglichkeit sich auszutauschen und dadurch gegenseitig zu stützen. Wer um eine geliebte Person trauert, hofft auf Worte und Gesten, die von Herzen kommen.

Nach dem gemütlichen Kaffeetrinken können Gäste in vertraulicher Atmosphäre von ihrem Verlust berichten. Ebenso ist es gut zu hören, wie andere Trauernde die ersten Wochen und Monate mit veränderter Lebens- und Tagesstruktur erlebten und was sie als hilfreich empfanden. So kann Kraft und Mut für den Alltag geschöpft werden. Es ist tröstlich zu wissen nicht allein mit der Schwere zu sein. Gemeinsam zuhören oder sprechen, lachen, weinen, vieles ist möglich. Evtl. ein neuer Kontakt, der im privaten Rahmen vertieft werden kann.

„Trauerzeit hat viel mit Winterzeit gemein. Das Leben, die Gefühle sind umhüllt vom Schnee des Verlustes, sind eingefroren im Unvorstellbaren des Geschehenen. Auch in solchen Lebens-Situationen ist die Natur ein guter Lehrmeister. Denn der Schnee kann noch so hoch liegen, die Natur weiß doch, dass sie nach dem Winter wieder ergrünt sein, wieder in neuen Farben erstrahlen wird.“

- Fritz Roth, Bestatter und Trauerbegleiter-

Die kommenden Termine im Gesprächscafé für Trauernde:

03. Dezember 2023 zwischen 15 bis 17 Uhr im Hospizbüro Cuxhavener Str. 5 in Otterndorf

07. Januar 2024 ev. Gemeindehaus Hemmoor-Basbeck, Kirchweg 15

04. Februar 2024 in Otterndorf

03. März 2024 in Hemmoor

Bitte um Anmeldung unter Tel. 0172 932 47 01 Ilse Tiedemann
oder 04751 900 190 Hospizbüro Otterndorf (evtl. AB)



Ev.-luth. St. Michaelis- Kirchengemeinde Basbeck

Kirchweg 15, 21745 Hemmoor
Telefon: 0 47 71 - 22 66
Fax: 0 47 71 - 54 51
Mail: KG.Basbeck@evlka.de
kirchengemeinde-basbeck.wir-e.de
oder www.kirchen-im-osteland.de

Büro

dienstags
9.00 Uhr – 11.30 Uhr
Pfarramtssekretärin: Nicole Hoppe

Pfarramt

Pastorin Astrid Friedrichs
Telefon: 0 47 24 - 17 70

Pastorin Susanne Kuhland
Telefon: 01 51 5 - 76 30 117

Küster und Friedhof

Jens Meier
Telefon: 0 47 71 - 51 54

Ev.-luth. St.-Petri-Gemeinde Osten

Fährstraße 9, 21756 Osten
Telefon: 0 47 71 - 24 19
Mail: KG.Petri.Osten@evlka.de
www.petri-osten.wir-e.de

Büro

siehe Warstade
Pfarramtssekretärin: Nicole Hoppe
Sprechzeiten in Osten, derzeit
nach Vereinbarung

Pfarramt

Pastor Dr. Markus Weskott
Telefon: 01 60 - 96 80 80 65
Mail: markus.weskott@evlka.de

Küsterin

Birgit Deane
Telefon: 0 47 71 - 64 90 271

Kirchenführungen

Frank Auf dem Felde
Telefon 0 47 71 - 47 13

Organistin

Heidemarie Haak
Telefon 0 47 71 - 41 15

Ev.-luth. Christus- Kirchengemeinde Warstade

Kirchplatz 12, 21745 Hemmoor
Telefon: 0 47 71 - 24 19
Mail: KG.Warstade@evlka.de
www.kirchen-im-osteland.de

Büro

dienstags 15.00 Uhr – 18.00 Uhr
mittwochs 9.00 Uhr – 12.00 Uhr
15.00 Uhr – 18.00 Uhr
donnerstags 9.00 Uhr – 12.00 Uhr
Pfarramtssekretärin: Nicole Hoppe

Pfarramt

Pastorin Sabine Manow
Telefon: 0 47 71 - 24 19

Pastorin Susanne Kuhland
Telefon: 01 51 5 - 76 30 117

Küsterei

Claudia Thieß
Telefon: 01 71 - 98 60 396
Michael Deckert
Telefon: 01 73 - 92 12 253

Diakon

Detlev Dormeyer
Kirchweg 15, 21745 Hemmoor
Telefon: 0 47 71 - 60 27 24
Mail: detlev.dormeyer@gmx.de

Popkantor

Valentin Behr
Telefon 01 57 - 35 25 70 03
Mail: valentin-behr@web.de

Über Ihre Spenden zur Unterstützung
unserer Gemeindearbeiten würden wir uns sehr freuen.

Bitte als Stichwort Ihre Kirchengemeinde angeben:

Kirchenamt Elbe-Weser

IBAN: DE06 2925 0000 0110 0114 22



Für alle Gemeinden



Kinderkirche
findet in Basbeck statt
9.12. / 13.01. / 10.02. / 9.03.
jeweils 9.30 Uhr – 11.30 Uhr
Beate Lunden,
Telefon 0 47 71 - 32 06

Gitarrenkurs für Anfänger
montags 15.30 Uhr - 16.30 Uhr
im Gemeindehaus Warstade

Jugendgruppe
ab 15 Jahren:
dienstags
18.30 Uhr – 20.00 Uhr im Jugendraum Basbeck
mittwochs
18.30 Uhr – 20.00 Uhr im Jugendraum Warstade



Gospelchor
donnerstags, 19.45 Uhr
im Gemeindehaus Basbeck
Bitte im Gemeindebüro nachfragen

Basbeck

Frauenkreis

In der Regel letzter Montag im Monat

Ökumenischer Chor

dienstags 19.30 Uhr
im Gemeindehaus Basbeck

Hausaufgabenhilfe

montags, 15.00 Uhr - 16.30 Uhr
Anfragen in der Schule!

Geburtstagsnachmittag

auf Einladung und mit Anmeldung
Kontakt: Kirchenbüro
Telefon: 0 47 71 - 22 66
Mail: KG.Basbeck@evlka.de

Osten

Geburtstagsnachmittag

auf Einladung u. mit Anmeldung
Kontakt: Kirchenbüro
Telefon: 0 47 71 - 23 52
Mail: KG.Petri.Osten@evlka.de

Posaunenchor

montags, 14-täglich um 19.00 Uhr
und nach Absprache
Telefon: 0 47 71 - 68 80 83

Näh-Treff

1x monatlich,
montags um 15.00 Uhr
nach Absprache
Info bei Birgit Rühle
Telefon: 0 47 71 - 88 89 30

Bücherecke

im Gemeindehaus
nach Absprache
Kontakt: Claudia Kammann
Telefon: 0 28 44 - 30 83 599

Ostener Kinderchor

dienstags 16.30 Uhr -17.30 Uhr

Besuchsdienstgruppe

nach Absprache
Infos bei Brigitte Zühlke
Telefon: 0 47 71 - 42 25

Warstade

Frauenkreis für ältere Frauen

Am 1. Freitag im Monat um 14.30 Uhr
im Gemeindehaus Warstade
Nächste Termine: 1.12., 5.01., 2.02.
Leitung: Heike Mangels, Pastorin i.R.
Telefon: 0 47 56 - 83 00

Frauenkreis für jüngere Frauen

Am 3. Mittwoch im Monat um
19.30 Uhr im Gemeindehaus Warstade
Bitte im Gemeindebüro nachfragen

Krabbelgruppe

dienstags, alle 14 Tage
im Gemeindehaus Warstade
Bitte im Gemeindebüro nachfragen



Öffnungszeiten Bürgermarkt:

Mo., Di., Do., Fr.	9.00 Uhr – 12.00 Uhr
Mo., Di., Do., Fr.	15.00 Uhr – 18.00 Uhr
Mi.	9.00 Uhr – 12.00 Uhr
Sa.	10.00 Uhr – 13.00 Uhr



Wir sind da. Immer.

TelefonSeelsorge kostenlos anrufen:
ev. 0800-1110111 kath. 0800-1110222

Fleischerei C. Guthahn

mit Backshop

Inh. Detlef Brandt



Fährstr. 24, 21756 Osten
Telefon (0 47 71) 25 05, Fax 86 02

**Frische und Qualität
aus eigener Schlachtung**



Unsere Leistungen:

Kurzzeitpflege,
Verhinderungspflege,
Urlaubspflege,
Probewohnen,
stationäre Pflege ...

Tel. (04776) 230

Kranenweide 1, 21756 Osten

www.laendliches-senioren-pflegeheim-osten.de

... und das alles mit einem Team hochqualifizierter, engagierter,
langjähriger Mitarbeiter in angenehmer und familiärer Atmosphäre.

Besuchen Sie uns, hier erhalten Sie die komplette Beratung rund um die Pflege.

Freud und Leid

Getauft wurden :

Basbeck	Osten	Warstade
Aaliyah Weiß Tilda Großpietsch Theo Dankers	Mia Neufert Lea Neufert Aurelia Buchholz Jesse Büther Frieda Geering Birte Möller Jule Marie Gätke Emil Gätke Max Gätke Jakob Christian König	Mila Armbrecht Mats von Iven Anni Luisa Winkler Leni Matilda Winkler Maximilian Hensel Ilay Artur Reichert Thea Marie Flügge Frieda Marleen Flügge Björn Voigt

Kirchlich getraut wurden :

Basbeck	Osten	Warstade
Daniel Hoppe und Nicole Hoppe, geb. Jacobs	Lucas Breitsprecher und Janina-Marie Breitsprecher, geb. Wolters Reno Thieme und Christiane Thieme, geb. Lipka Kevin Schröder und Denise Schröder, geb. Röndigs	Hendrik Tiedemann und Verena Tiedemann, geb. Tiedemann Thorben Lösekann und Alicia Lösekann, geb. Hillmann

Kirchlich beerdigt wurden :

Basbeck	Osten	Warstade
Rolf Schröder Klaus Scherb Rita Lewandowski Helke Wallentowitz Herta Elfers Wilfried Stüven Elfriede Matzkows Walter Schlichtmann Ulrich Pietraß	Gerd Oellrich Richard Brümmer Lena Wassermann Hannelore Buck Lisa Hoop Hans-Joachim Jacob	Klaus-Jürgen Becker Manfred Mangels Elisabeth Offermann Inge Hoffie Käte Reinhold Jens-Richard Satzer Anne Marie Manthey Antje Brauer Albert Jantzen Anne Kröncke Olga Sackmann Hans-Helmut Brandt Ilsemarie Meyer Alma Eustermann Walter Sahlke Adolf Aul

Gottesdienste Dezember 2023 – April 2024

Basbeck

Osten

Warstade

26.11. Totensonntag	09:30	Pastorin Kuhland	10:00 14:00	Pastor Weskott Hüll, Pastor Weskott	11:00	Pastorin Kuhland
03.12. 1. Advent			11:00	275 Jahre Jubiläums- gottesdienst Pastor Weskott		
10.12. 2. Advent	11:00	Familiengottesdienst Team			18:00	Adventssingen mit Popkantor Behr
17.12. 3. Advent					18:00	Musikgottesdienst Pastor Seydell
24.12. Heiligabend	14:30	Kinderkrippe Anke Wegner	16:00	Krippenspiel mit Konfirmand:innen und Kinderchor	10:00	Krabbelgottesdienst Lektor Langbehn
	17:00	Christvesper Pastorin Kuhland	23:00	Spät-Gottesdienst Pastor Weskott	17:00	Krippenspiel Diakon Dormeyer
25.12. Christfest I			10:00	Festgottesdienst in Hüll im DGH Pastor Weskott		
26.12. Christfest II	11:00	Regionalgottesdienst in Warstade: Christmas-Pop mit Popkantor Behr und Pastor Seydell				
31.12. Altjahrsabend			17:00	Pastor Weskott		
07.01.			11:00	Pastor Weskott	09:30	Pastorin Dürkop
14.01.	09:30	Pastorin Kuhland				
21.01.			09:30	Pastor Weskott	11:00	Pastorin Dürkop
28.01.	11:00	Pastorin Dürkop				
04.02.			11:00	Pastor Weskott	09:30	Pastor Weskott
11.02.	11:00	Pastorin Kuhland				
18.02.			09:30	Pastorin Kuhland	11:00	Pastorin Dürkop
25.02.	09:30	Pastor Seydell				
03.03.			11:00	Vorstellungsgottesdienst Vorkonfirmand:innen Pastor Weskott	09:30	Pastorin Dürkop
10.03.	09:30	Pastorin Dürkop				
17.03.			09:30	Pastorin Kleingeist	11:00	Lektor Langbehn
24.03.	11:00	Pastorin Kuhland				
28.03. Gründonnerstag	19:00	Regionalgottesdienst Tischabendmahl in Osten				
29.03. Karfreitag	15:00	Andacht zur Sterbestunde Pastorin Kuhland	10:00	Pastor Weskott		
31.03. Ostersonntag	06:00	Osterfrühgottesdienst Pastorin Kuhland	10:00	Festgottesdienst Pastor Weskott	10:00	Festgottesdienst Pastor Seydell
01.04. Ostermontag	11:00 10:00	Regionaler Familiengottesdienst in Basbeck (Pastorin Dürkop); Festgottesdienst in Hüll (Pastor Weskott)				

*Beachten Sie bitte die kirchlichen Nachrichten in der Tagespresse. Änderungen möglich!